



eingetragener Verein

Vereinsanzeiger

Ausgabe 1/2002

Liebe Mitglieder,

verehrte Leser,



Erfolge zu feiern wird bei den Grünlandversuche schon fast zur Gewohnheit, wenn man die vergangenen Monate betrachtet, kann man zu diesem Schluss kommen. Ob Könige, Meisterschaften oder Aufsteiger - Anlässe hatten die Schützen in der abgelaufenen Saison wirklich genug. Aber nicht nur im sportlichen Bereich gab es Grund zur Freude, auch die Ernennung von zwei Ehrenmitgliedern war ein Höhepunkt bei der Jahreshauptversammlung. Für ihre langjährige Tätigkeit bei den Grünholderschützen wurde Antonie Baur und Josef Klaus mit dieser sehr seltenen Auszeichnung geehrt, denn nur mit solchen Helfern im Hintergrund ist eine kontinuierliche Vereinsarbeit möglich.

Ich glaube wir haben bei den Grünholderschützen die richtige Mischung zwischen Helfern und Sportlern gefunden um auch in Zukunft die gesteckten Ziele zu erreichen.

Vielleicht geht ja die Erfolgsstory nach der wohlverdienten Sommerpause weiter, schau mer mal.

Schöne Ferien !

Euer 1.Vorstand , Erwin Baur

Einladung zur

Rundenwettkampfabschlussfeier

Am Samstag, 27. Juli am Rosshimmel

Beginn: 17.00 Uhr

Mitzubringen ist wie immer ein Teller, Besteck und jede Menge gute Laune, für alles andere ist gesorgt

Eingeladen sind alle Mitglieder, die sich im vergangenen Jahr aktiv am Vereinsleben beteiligt haben und deren Angehörige

Hobbyfußballturnier in Lützelburg

Das ganze Jahr wird bei den Grünholdern auch ein wenig über den Tellerrand geschaut und so gibt es, wie die meisten sicher wissen, auch eine Hobby – Fußballmannschaft. Einmal im Jahr sind sie der Mittelpunkt im Verein, dürfen sie um die Vereinsehre spielen. Beim Lützelbuger Kleinfeldturnier sind sie wieder dabei – und es darf jeder mitspielen. Wer dazu keine Lust hat, ist natürlich herzlich eingeladen, die Sportler am Spielfeldrand durch kräftiges Klatschen und Jubeln zu unterstützen.

Das Turnier steigt am 3. August im Lützelbuger Waldstadion ab Vormittag

Hüttenreinigung in Rinnen

Die Hütte, mit die Haupteinnahmequelle des Vereins, wurde auch dieses Jahre einer Generalüberholung unterzogen. Pünktlich zum WM – Spiel Deutschland – Paraguay tafen alle in Österreich ein und stürzten sich auf das Frühstück, das Antonie Bauer hergerichtet hatte.

Innenarbeiten

Viele Arbeiten waren zu erledigen, fast zu viele für die insgesamt 11 Helfer. Da traf es gut, dass gerade die zahlenmässig schwach vertretenen Vereinsfrauen durch zwei Nichtmitglieder verstärkt wurden. Tania und Dounia erwiesen sich als zwei Wirbelwinde, die durch die Matratzenlager und Nassräume rauschten und alles blitzend und blinkend hinunterließen. Ulrike Kristel,

unsere einzige Motorradbraut, turnte mit Lappen und Staubwedel bewaffnet an den Stockbetten auf und ab, wie eine Hochleistungsberggazelle. Lisbeth Baur unterstützte und dirigierte als "Erfahrene" das Geschehen, während Antonie Baur die Küche unter sich hatte.



Außenarbeiten



Erwin Baur hat wohl den ausgeprägten Spieltrieb von Stefan Baur, Reinhard Breu und Thomas Rauh erkannt und so durften sich die drei an einem wunderschönen Dreckhaufen zu schaffen machen. Mit Pickel, Schaufel und Schubkarre bewaffnet zogen sie los, die jetzt überflüssige Sickergrube mit dem restlichen Aushub vom Kanalanschluss aufzufüllen.

Wenn jemand übrigens nach dem Ossi suchte, er war immer mit irgendwelchen Brettern unterwegs...

Josef Baur, Ehrenvorstand und Hüttenwart aus Leidenschaft, kümmerte sich währenddessen um den Rasen.

Mittagessen

Mittag, was nach amtlicher Rechnung auf zwei Uhr fiel, kamen dann aber alle in der guten Stube zusammen und es wurde Leberkäs und Kartoffelsalat verspeist. Ein kleines Weizen dazu und die Männer und Frauen fühlten sich stark genug, den Nachmittag auch noch durchzustehen. Holz wurde hergerichtet, Fliesen mit Dampf behandelt und der Kachelofen nach neuesten Brandschutzverordnungen umgebaut.

Der gemütliche Teil



Gemütliches Abendessen im Rotlechhof

Nach dem Kaffee war dann Ausspannen angesagt, ein herrlicher Spätnachmittag im Berwangental wartete geradezu darauf, genossen zu werden. Ein Abendessen im Rotlechhof wurde genossen, danach ging der Abend auf der Terrasse in eine laue Nacht über und gegen elf ging dann die laue Nacht in eine laute Nacht über das Gewitter verzog sich dann aber genauso schnell, wie es gekommen war.

Motorradfahrerwaschung

Die traditionelle, jährliche Motorradfahrerwaschung fand dieses Jahr übrigens gegen vier Uhr zwischen Mittenwald und Garmisch statt, Teilnehmer waren Osi, Poldi und Tom, Ulrike wählte die direkte Route, wurde aber von der Waschung nicht verschont !!!

Rundenwettkampf

Luftgewehr

Diese RW-Saison war wohl ohne Zweifel die Erfolgreichste in der Vereinsgeschichte. Unserer ersten und zweiten Mannschaft gelang das Kunststück, die Runde mit einem makellosen Punktestand von 20 : 0 abzuschließen und sich somit die Meisterschaft in der Bezirksliga, bzw. in der Gauliga zu holen.

Dazu beigetragen haben in der **1. Mannschaft** unsere Schützen Sabine Baur, Thomas Oblinger, Daniel Schwab und Jürgen Weislein. Für die **2. Mannschaft** kämpften Alex Baur, Marco Consiglio, Markus Koch, Tobias Rager und Jörg Walter.

Beide Mannschaften gewannen ihre Wettkämpfe mit durchweg hervorragenden Mannschaftsergebnissen. Hier sei nochmals die Begegnung der Ersten gegen Reinhartshausen erwähnt, den unsere Mannschaft klar mit 1552 Ringen gewann. Auch die Zweite glänzte gegen Leitershofen mit dem absoluten Topergebnis von 1525 Ringen.



.... keinem dürfte es entgangen sein, nach Meisterschaft und Aufstieg sind unsere Jungs und das Mädels der ersten beiden Mannschaften spontan erblondet

Nach einer gründlichen Vorbereitung, ging es nun zu den Aufstiegskämpfen der „Ersten“. In Begleitung unseres Erfolgstrainers Rudi Böck und von Josef Baur fuhr

unsere Dame und ihre 3 Herren am 6. April zum alles entscheidenden Wettkampf. Aber hier zeigte es sich wieder einmal, dass in einem Aufstiegskampf eben andere Gesetzmäßigkeiten, sprich Nervenflattern, herrschen. Mit einer durchwachsenen Leistung errangen sie trotzdem das beste Ergebnis und steigen damit in die Bezirksoberliga, der 4. Liga nach Bundesliga, Regionalliga und Bayernliga, auf.

Einige Wochen später musste nun unsere Zweite zum Aufstiegskampf gegen Aretsried. Auf Grund der umfassenden und intensiven Vorbereitung waren wir alle recht zuversichtlich. Mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung, alle 4 Schützen trennten gerade mal 2 Ringe, besiegten wir den Mitbewerber Aretsried klar. Damit war es amtlich. Auch unsere Zweite steigt in die Gauoberliga auf.

Nochmals herzliche Glückwünsche an unsere beiden Mannschaften zum Aufstieg.

Mit einer Meisterschaft, oder sogar einem Aufstieg konnte unser Dritte diesmal nicht glänzen. Mit einem ausgeglichenem Punktestand beendete unsere **3.LG-Mannschaft** die Runde. Auch in dieser Mannschaft wurden zum Teil recht gute Ergebnisse vorgelegt, natürlich auf einem anderen Niveau als bei der Ersten und Zweiten - aber vielleicht gerade gerade hier war neben jeder Menge Spaß und auch ein nicht zu verachtendes Stück Ehrgeiz dabei.

Weihnachtsangebote

Schießhandschuhe, Schießjacken,
Schießschuhe

... und alles, was
der Schütze braucht !!

Lange Samstage bis 16.00 Uhr geöffnet



BAU
VE R **EINSSP**  **ORT**

86368 Gersthofen · Bahnhofstraße 4

Tel. 08 21/2 99 35 04 · Fax 08 21/2 99 35 06

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9.00 bis 18.00 Uhr

Dienstag und Samstag 9.00 bis 12.30 Uhr

In der vergangenen RW-Saison kämpften auch zwei Damenmannschaften um Ruhm und Ehre. Unsere **1. Damenmannschaft** erkämpfte sich fast schon traditionell die Meisterschaft. Nur in einer Begegnung waren die Gäste erfolgreicher. Doch diese einmalige Niederlage schmälert die Leistung v. Claudia Baur, Marina Kohlmeyer und Ulrike Kristel keineswegs. In der kommenden Saison heißt es dann wieder – Meister ohne Niederlage- oder so ähnlich.

Dabei sein ist alles. Dieses Motto scheint für unsere **2.Damenmannschaft** zu gelten. Doch siehe da! Auch hier ist das Siegen möglich. Praktiziert von Anita Breu, Anette Grünwald und Margit Link. Einen Sieg konnten sie erringen. Weiter so!! Wird in der neuen Saison wohl die Meisterschaft anvisiert?

Wie Eingangs schon erwähnt, blicken wir auf ein äußerst erfolgreiches Jahr zurück. Ob es in der kommenden Runde wohl ebenfalls so viel zu feiern gibt? Wir werden sehen. Wenn die Begeisterung und das Interesse bei den Beteiligten weiter so anhält, ist mir nicht bange und vielleicht können wir im nächsten Jahr auch wieder den einen oder anderen Meister, oder sogar Aufsteiger feiern.

Luftpistole

Alles im grünen Bereich bei unserer **1.LP-Mannschaft** in der Bez.Oberliga. Mit drei gewonnenen Wettkämpfen und 6:14 Punkten errangen Max Dirr, Markus Hoffmann, Thomas Rauh und Tobias Schuster den 5.Platz. Abstieg also kein Thema.

Anders erging es der **2.Mannschaft** mit Ralph Albrecht, Karl-Heinz Bader, Marc Bolz und Oswald Kunisch. Nachdem sie im letzten Jahr in die Gauliga absteigen mussten, starteten sie diesmal mit drei völlig unerwarteten Siegen in die Saison. Noch 2 Punkte und der Klassenerhalt wäre gesichert. Dachten sie. Doch meistens kommt es immer anders und zweitens, als man denkt. So auch bei ihnen. Nach heldenhaften Kampf, waren es zum Schluss halt doch nur 6 Punkte. Und nun kam zum Glück auch noch das Pech hinzu. Punktgleich mit dem Vorletzten, müssen sie jedoch, auf Grund der schlechteren Gesamtringzahl, den traurigen Weg in die A-Klasse antreten. Aber ich bin zuversichtlich, dass in der neuen Runde kein Abstieg kommen wird - sie sind ja bereits ganz unten.

Hier tummelt sich bereits seit geraumer Zeit unsere **3.Mannschaft**. Gleich 7 Aktive versuchen, bis jetzt allerdings vergeblich, endlich einmal wenigstens einen Punkt zu erkämpfen. Jungs, ihr dürft die Hoffnung nicht aufgeben. Kommt Zeit, kommt auch einmal ein Sieg. Erwin Baur, Reinhard Breu, Wolfgang Kraus, Karlheinz Mittring, Herbert Öckl, Benjamin Pest und nicht zuletzt Franz Rotter macht es trotzdem Spaß. Es muss ja nicht immer nur Spitzenleistung abgeliefert werden.

Sportpistole

Mit der Sportpistole kämpfen für unseren Verein zwei Mannschaften im Rundenwettkampf. Die **1.Mannschaft** behauptet sich schon seit Jahren in der Bezirksoberliga. Mittlere Tabellenplätze konnten jedes Mal erreicht werden. So auch diesmal. Mit 7:13 Punkten errangen Max Dirr, Markus Hoffmann, Thomas Rauh und Martin Vill einen 4.Platz.



Der Großteil der Zweiten: Wolfgang, Tobias, Gert und Klaus

Eine Nuance besser machten es unsere 2. **Mannschaft** mit Ralph Albrecht, Wolfgang Kraus, Klaus Loeschke, Tobias Schuster, Gert Söllner und Rudi Zimmermann. Im letzten Jahr in die Bezirksliga aufgestiegen, konnten sie auf Anhieb einen hervorragenden 3.Rang erreichen.

Meisterschaften

Anfang März nahmen unsere Mannschaften wieder an der Gaumeisterschaft teil. Mit zum Teil sehr guten Platzierungen, wie dem ersten Platz in der Schützenklasse durch Thomas Oblinger, oder dem zweiten Platz bei den Mannschaften in der Schützenklasse mit Thomas Oblinger, Jürgen Weislein und Jörg Walter, qualifizierten sie sich für die Bezirksmeisterschaft. Auch in anderen Disziplinen schafften einige die Qualifikation über die Bezirksmeisterschaft weiter zur Bayerischen, die Ende Juni, Anfang Juli in München stattfindet.

Die Ergebnisse der „Bayerischen“ standen zu Redaktionsschluss leider noch nicht alle fest.

Sanitätsbedarf Kunisch



„Der Mensch steht bei uns im Mittelpunkt“

- Krankenpflegeartikel
- Reha- und Hilfsmittel
- Inkontinenz
- Dekubitusprophylaxe
- moderne Wundversorgung
- Blutdruckmessgeräte
- Stomaversorgung
- Diabetikerbedarf
- Verbandstoffe
- Allergikerprodukte
- Sonden- und Diätahrung
- Allergikerprodukte

Rita Kunisch
Krankenschwester
0171/ 8825301

Michael Kunisch
Geschäftsführer
0160/ 90604371

Straußstraße 3
86456 Gablingen

Tel 08230/ 701077
Fax 08230/ 701076

Wir beraten Sie gerne zuhause - kostenlos und unverbindlich

Landkreispokal

So spannend wie diesmal, lief der Landkreispokal bis jetzt wohl noch nie ab. Nachdem wir die ersten drei Runden souverän gegen Gennach, Deubach und Schwabegg klar gewinnen konnten, ging es am 17.5.2002 zum Finale auf die Schießanlage in Goßaitingen. Auf Grund des völlig neuen Austragungsmodus, mit Viertelfinale, Halbfinale und Finalschießen, erwarteten wir einen spannenden und interessanten Ablauf. Was jedoch am Ende dabei rauskam, war wohl an Spannung und Dramatik, nicht mehr zu überbieten. Dieses Finale stellte unbestritten bis zum letzten Schuss den absoluten Höhepunkt seit Bestehen des Landkreispokals dar.



Alex und Jörg studieren die Liste mit den Gegnern

Die Auslosung der Viertelfinal-Begegnungen fand statt gegen 18:30 Uhr. Wir mussten gegen Ustersbach antreten. Letzte Vorbereitungen von Alex Baur, Sabine Baur, Markus Koch, Thomas Oblinger, Daniel Schwab, Tobias Rager, Jörg Walter und Jürgen Weislein. Marco Consiglio, der in den Vorrunden die Mannschaft auch durch das eine oder andere Ergebnis so weit brachte, setzte hier aus, da nur acht Schützen zugelassen waren.

Um 19:00 eine kleine Einweisung vom Turnierleiter Manfred Stahl - und los gings. 20 Schuss für jeden der 8 Teilnehmer jeder Mannschaft. Nach und nach wurde ein Schütze nach dem Anderen fertig und sofort wurde ausgewertet. Gespannte Aufmerksamkeit bis das Ergebnis bekannt gegeben wurde. Klarer Sieg gegen Ustersbach. Gott sei Dank!

Auf zum Halbfinale gegen Klimmach. Würde es wieder reichen? Das gleich Prozedere wie im Viertelfinale. Erneute, gespannte Atmosphäre bis die Auswertung vorlag. Ein weiterer Sieg!

Tronnetshofen/Willmatshofen war unser Finalgegner. Oh jeh. Eine starke Truppe. Doch unsere Jungs und das eine Mädels waren auch nicht schlecht. Schließlich hatten wir bis dahin immer das beste Gesamtergebnis dieses Tages vorgelegt. Also - Chancengleichheit fürs Finale.

1. Durchgang Finale.

10 Schuss auf Zehntel-Auswertung, live übertragen auf bereitgestellte Monitore. Für die beiden Schützen mit den schlechtesten Ergebnissen, war nach diesem Durchgang das Finale beendet. Im 2. Durchgang kommen nur noch die sechs Besten zum Einsatz. Wen es wohl aus dem Team erwischen würde? Diesmal traf es unsere Sabine und den Alex.



Daniel Schwab war der beste Finalist !!!

Ergebnisse nach dem 1. Durchgang:

Mit 598,1 : 593,3 gerade mal **4.8 Ringe Vorsprung für uns !!!**

Auf geht's zur letzten Hürde - die letzten 10 Schuss.

Anspannung und Nervenflattern !! Nach dem 3. Finalschuß lagen wir noch knapp vorne. Beim 4. Schuss überholte uns der Gegner. Beim 5. wechselte wieder die Führung usw. Bis zum vorletzten Schuss ging es hin und her. Nun endlich der letzte, alles entscheidende Finalschuß!

Nach Bekanntgabe des letzten Finalschusses grenzenloser Jubel bei Tronnetshofen / Willmatshofen sie gewannen mit 1178,0 zu 1176,4 - 1,6 Ringe Unterschied !!!

Herzlichen Glückwunsch an die Gewinner.

Bei der anschließenden Siegerehrung, war die Stimmung unserer Mannschaft schon wieder viel gelöster und wir freuten uns über den 2. Platz genauso. Nächstes Jahr sind die Karten wieder neu gemischt und ich bin sehr gespannt, ob es dann erneut zu einem so spannenden und interessanten Finale kommt.

Sportleiter Oswald „Osi“ Kunisch

Die „Grünholder-Jugend“ in Rinnen

Tag 1 - Freitag 21. Juni

15:30 Uhr - immer mehr Autos, Taschen, Eltern und Jungschützen sammelten sich vor der Schulturnhalle an.



16:00 Uhr - der Linienbus Richtung Rinnen traf ein.

Große Unruhe unter den Mitreisenden - es müssen ja alle Taschen und Rucksäcke in den Bus - im Durchschnitt 2 Taschen pro Mann - wir waren ja auch 2 Tage weg(!) - auch Clausi's Ball wurde gut untergebracht!

Der „Kirner-Reisen -fährt-nach-Rinnen-Bus“ verwandelte sich allmählich in einen Party-Bus, was auf eine hartes Wochenende

vorausschauen ließ.

18:30 Uhr - Ankunft in Rinnen. Auspacken. Unterbringen von 20 männlichen Wesen im 16 er Lager und 6 weiblichen Wesen im 8 er Lager (was war da wohl einfacher?)

Als die Zimmer und Bettenbelegung geklärt war, gings auf zu einem Spaziergang, um die Gegend zu erkunden. Doch der Regen überraschte die Meute und so wurde auch kurzerhand das abendliche Duschen eingespart.

20:00 Uhr - Kaum zurück, haben die fleißigen Betreuer, Mama Rager, Papa Rager, Tobias Rager, Reinhard Breu und Sepp Baur Hamburger gebrutzelt!

Die Freude war groß, als einige 16er Lager - Bewohner den Geschmack der Hamburger mit jeder Menge Zwiebeln verfeinerten. Die darauffolgende Nacht wurde wie erwartet lang.....



Tag 2; Samstag 22. Juni

7:00 Uhr - Frühstück, mit allem was das Herz begehrt

9:00 Uhr - Morgenspaziergang zum nahegelegenen Stausee, hier bekamen einige Kontakt zum etwas kühlen Bergwasser, manche mit den Füßen, manche mit den Händen und manche mit dem Kopf!!

12:30 Uhr - Jetzt kam der Hammer! Nach dem Mittagessen stand ein langer Fussmarsch bevor. Ziel war das Freibad in Berwang. Dort gings dann wie zu erwarten war, so richtig rund!

Die für noch kleinere Kinder aufgebaute Hüpfburg wurde sofort in Beschlag genommen und so mancher konnte sich nicht lange darin halten und flog über die Wände nach draussen!



Nun reiste auch Claudia Baur an, und somit war das Betreuer-Team komplett.



Als dann alle am Ende waren, wartete natürlich der Heimmarsch auf die Truppe! Dieser zog sich dann dem entsprechend in die Länge.....

19:00 Uhr - Abendessen, ein Trauerspiel, manche schliefen fast über dem Gulasch mit Nudeln ein!

Nachdem die Bettruhe wie von den müden Sportlern um 20:00 Uhr gewünscht, vom Betreuer Sepp auf 23:00 Uhr erhöht wurde, musste auch dieser Abend noch irgendwie vorübergebracht werden.

20:00 Uhr - Die Fussballaktivitäten auf dem Parkplatz waren maximal noch als Standfußball zu bezeichnen. Neue Idee: Flaschendreher! So mancher musste mit Turban zur nahen Gaststätte, Zucker holen, oder wie unser Jugendkönig, im Bikini eine gute Figur machen!

Tag 3; Sonntag 23. Juni

ab 8:00 Uhr - Frühstück, spülen, Lager putzen, anschließend Eintrag ins Hüttenbuch. Bis zur Abfahrt lagen alle noch faul in der Sonne und bei der Heimfahrt wurde erst mal im Bus geschlafen!



Alles in allem, können wir auf ein lustiges und tolles Hüttenwochenende zurückblicken, welches ohne Komplikationen, Verletzungen und Totalausfällen verlief.

.... das nächste Hüttenwochenende kommt bestimmt!

Sabine

Zwei neue Ehrenmitglieder

Auf der diesjährigen Jahreshauptversammlung gab's ein wirkliches Highlight! Die Grünholderschützen, normalerweise mit Ehrungen recht zurückhaltend, ernannten zwei neue Ehrenmitglieder. Antonie Baur und Josef Klaus wurde für ihre jahrelange ehrenamtliche Tätigkeit im Verein Dank und Anerkennung ausgesprochen.



Vorstand Erwin Baur ernennt Antonie Baur und Josef Klaus zu Ehrenmitglieder

Antonie Baur, Mitglied seit 1972, als erstmals Frauen im Verein zugelassen wurden, hat die Rolle der „Vereinsmutter“. Als Wirtin in der früheren Vereinsgaststätte hat sie sich ebenso eingesetzt wie sie jetzt für Ordnung im Vereinsheim und der Schützenhütte sorgt. Die Einsätze bei Festumzügen, Hüttenausflügen, Gartenfesten, Vereinsfeiern usw. sind nicht mehr zu zählen. Frau Baur erhielt 1990 eine Auszeichnung vom Bezirk Schwaben und 1998 die Auszeichnung in Anerkennung vom BSSB und die Auszeichnung mit Silberbarren des Gaus Augsburg für Verdienste um das Schützenwesen.

Josef Klaus, Gründungsmitglied, war lange Jahre in der Vorstandschaft als Schriftführer ('60-'64) und Kassier ('77-'92) tätig. Vor allem während des Baus des Schiesstandes eine verantwortungsvolle und nicht leichte Aufgabe. Er erhielt 1983 unter anderem das Protektoratsabzeichen des BSSB, 1988 eine Auszeichnung für treue Mitarbeit des BSSB, 1990 die goldene Ehrennadel des Bezirkes Schwaben und 1999 die goldene Nadel für 40 Jahre Mitgliedschaft im BSSB.

Was macht einen Schützenumzug erst richtig sehenswert?

Genau, die Schützenkönige!

An die 50 Teilnehmer beim Königsschießen konnte der Verein in diesem Jahr zählen. Doch es kann es nur einen geben und deshalb heißt der Schützenkönig im Jahr 2002 Martin Kempfer. Am Sonntag der Königsfeier hat sich von seiner Liesl, Angelika Sisa, mit den Worten verabschiedet: „Und heit back i's“. Was soll man sagen – ein Mann, ein Wort – Gewehr in die Hand genommen und das Blatt 1 geschossen. Mit seinem 13 Teiler allen anderen gezeigt, dass man nicht in der ersten oder zweiten Mannschaft schießen muss, um Schützenkönig zu werden.

Bei unseren Schülern und Jugendlichen ist das Königsschießen auch gut angekommen. Mit sage und schreibe einem 9 Teiler sicherte sich Christian Tzinoglou die Jugendkette. In nichts standen ihm aber die zweit- und drittplatzierten Claus Offinger (10 Teiler) und Dominik Merkle (12 Teiler) nach.

Weil drei Schützenkönige bei einem Schützenumzug noch besser aussehen, als zwei, legte Margit Link noch einen drauf. Sie sicherte sich die Kette der Gaudamenkönigin bei der letzten Gaumeisterschaft.



Diese „drei Könige aus dem Schmuttertal“ haben uns heuer würdig auf unseren Umzügen begleitet. Dafür ein herzliches Dankeschön!

Denn auch nächstes Jahr wird es wieder heißen: „ Es kann nur einen geben, oder zwei, oder vielleicht wieder drei...“

Tobias „D-o-b-b-i“ Rager

Was im letzten Jahr gut geklappt hat wollen wir natürlich beibehalten!!!



Also: Wer ist umgezogen oder hat die Bank gewechselt?

ō ō ō Bitte gleich bei mir melden!!

An dieser Stelle „Herzlichen Dank“ an Alle, die in den letzten Monaten und Jahren daran gedacht haben und die neue Bankverbindung oder neue Adresse meldeten. Dies erleichtert die Vereinsarbeit.

Euere Kassiererin



Getränke Pröll

Gablingen, Grünholderstraße 22, Tel. 08230 / 853907
Ihr Fachhandel für Bier und alkoholfreie Getränke

Wir bieten Ihnen eine große Auswahl an Bieren, Limonaden, Heil- und Mineralwässern, Diätgetränken, Fruchtsäften und Tabakwaren!

Außerdem bieten wir Ihnen gekühltes Fassbier, Krüge und Bierzeltgarnituren für Ihre Party.

Schauen Sie einfach mal bei uns vorbei, wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Öffnungszeiten:	Montag - Freitag	8.30 - 12.30
		14.00 - 18.00
	Samstag	8.30 - 13.00

Vorstandschaft

1. Schützenmeister Erwin Baur, Weidestr. 8, 86456 Gablingen
Telefon 08230 / 9656

2. Schützenmeister Marina Kohlmeyer, Tulpenstr. 1, 86462 Langweid
Telefon 08230 / 5598

Kassiererin Monika Schmid, Schubertstr. 9, 86456 Gablingen
Telefon 08230 / 2772

Schriftführer Reinhard Breu, Lützelburger Str. 19, 86456
Gablingen
Telefon 08230 / 9427

1. Sportleiter Oswald Kunisch, Straußstr. 3, 86456 Gablingen
Telefon 08230 / 1203

2. Sportleiter Thomas Rauh, Flurstr. 7, 86462 Langweid
Telefon 08230 / 5746

Jugendleiter Josef Baur jun., Brahmsstr. 22, 86456 Gablingen
Telefon 08230 / 7991

Gerätewarte Claus Sailer, Eberleinstr. 4, 86456 Gablingen
Telefon 08230 / 7840

Tobias Rager, Wilhelm-Busch-Str. 8, 86456 Gablingen
Telefon 08230 / 7995

Termine

- | | |
|----------------------|---|
| 27. Juli | Rundenwettkampfabschlussfeier am Rosshimmel |
| 03. August | Hobbyfußballturnier in Lützelburg |
| 23. August | Filmnacht im Schulhof mit „Der Schuh des Manitou“ |
| 17. September | Trainingsbeginn |
| 28. u. 29. September | Schiesssportwochenende in Gablingen |
| 21. Dezember | Weihnachtsfeier |

Der neue Polo. Erwachsener denn je!



Der neue Polo ist in jeder Hinsicht ein erwachsenes Auto. Ob in puncto Komfort, Sicherheit, Technik oder Ausstattung - er lässt keine Wünsche offen. Und das macht ihn zum Wertmaßstab in seiner Klasse!

Autohaus

OBLINGER

www.autohaus-oblinger.de



Lützelburger Str. 33 - 86456 Gablingen
Telefon 08230 / 840420